

Corona und Förderschule

Beitrag von „Roswitha111“ vom 28. April 2020 19:36

Hallo,

vielleicht gibt es ja noch ein paar KuK der FöS, die Lust auf einen Austausch zum Thema Corona und FöS haben.

Ich fange mal mit einem Artikel an, den ich ganz passend fand:

<https://taz.de/Schuloeffnungen-unter-Corona/!5677222/>

Ich habe das Gefühl, dass die speziellen Probleme an FöS von der Politik komplett vergessen werden.

Ich selbst arbeite im Förderschwerpunkt kmE. Die meisten meiner SuS lernen nach dem Lehrplan gE und verstehen weder Abstands- noch Hygieneregeln. Es fällt auch einiges an Pflegetätigkeiten an und zudem herausforderndes Verhalten. Mit Blick auf meine Schüler sind sämtliche Hygieneregeln für die Tonne.

Zudem haben wir natürlich viele SuS mit Vorerkrankungen.

Ein großes Thema ist hier auch der Schülertransport in Kleintaxis sowie die große Menge an Kontaktpersonen in engem Körperkontakt (Therapeuten, Schulbegleiter, Erzieher in der HPT etc.)

Gleichzeitig sehe ich sowohl die Not der Eltern als auch die mangelnde Möglichkeit des Homeschoolings besonders im Förderschwerpunkt gE.

Wie ergeht es Euch?